

Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften



46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Chris Cranz (KV Köln)

Änderungsantrag zu PB.W-01

Von Zeile 80 bis 81 einfügen:

Transformation, so schaffen wir nachhaltigen Wohlstand und sichern die Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes in einer handlungsfähigen Europäischen Union.

Es ist sehr wichtig, dass wir die Bereitstellung von Gütern und Dienstleistungen so organisieren, dass nicht nur Konkurrenz und Wettbewerb, sondern auch ausreichend Zusammenhalt sowie Kooperation ihren Platz haben. Wir fördern Unternehmensformen, die das Leben. Damit können gemeinsam die gesellschaftlichen Herausforderungen besser bewältigt werden.

Begründung

Der erste Satz ist inspiriert durch eine Formulierung des Beschlusses "Neuen Wohlstandskonsens" der Bundes-Arbeitsgemeinschaft Wirtschaft und Finanzen. Der zweite steht sinngemäß im Beschluss "Zukunftsfähig wirtschaften für nachhaltigen Wohlstand - Rahmen setzen für die sozial-ökologische Marktwirtschaft" der Bundesdelegierten-Konferenz 2019.

Wir möchten im Rahmen eines sozialeren Zusammenlebens über die Mentalität der Konkurrenz hinaus zu einer Gesellschaft und Wirtschaft gelangen, die deutlich stärker von zusammen Schaffen und einem lebensfreundlichen Zusammenhalt geprägt ist. Durch Synergien können durch weniger Aufwand mehr erreicht werden. Auf diesem Weg können viel eher natürliche Ressourcen eingespart und innerhalb der ökologischen Grenzen der Erde gelebt werden.

Freundliche Grüße

weitere Antragsteller*innen

Marie Leclere (KV Köln); Marc Kersten (KV Köln); Sascha Heußen (KV Köln); Tim Lautner (KV Münster); Maj-Britt Sterba (KV Köln); Florian Lemmes (Köln KV); Thomas Ketelaer (KV Köln); Susanne Ludwig (KV Köln); Martin Gütgemann (KV Köln); Bert Lahmann (KV Köln); Teresa Vegas Condines (KV Köln); Ralf Henze (KV Odenwald-Kraichgau); Andreas Rüter (KV Köln); Claudia Laux (KV Bernkastel-Wittlich); Andreas Knoblauch (KV Salzgitter); Martin Specht (KV Berlin-Mitte); Jürgen Hecht (KV Bremen-Nord); Andreas Müller (KV Essen); Diethardt Stamm (KV Wetterau); Paul-Patrick Muschiol (KV Viersen); Ali Demirhan (KV Herzogtum Lauenburg); Volker Beer (KV Borken); Philipp Sewing (KV Berlin-Kreisfrei); Anna Lanfermann (KV Chemnitz); Kajo Aicher (KV Bodenseekreis); Gregor Kaiser (KV Olpe); Dietmar Günther (KV Dresden); Andreas Franco (KV Köln); Hannah Heller (KV Speyer); Bernhard Ziegler (KV Frankfurt-Oder); Gerrit Alino Prange (KV Potsdam); Kerstin Wilde (KV Leipzig); Christiane Howe (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Lars Wahlen (KV Köln); Gudrun Steinmeyer-Bartella (KV Köln); Michael Sebastian Schweiß (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Hans Schmidt (KV Bad Tölz-Wolfratshausen); Isabell Oho (KV Köln); Sandra Schneeloch (KV Köln); Bettina von

Reden (KV Köln); Patrick Voyé (KV Marburg-Biedenkopf); Dorothea Gaumnitz (KV Erlangen-Land); Nicolai Volkmar (KV Frankfurt); Roland Schwarz (KV Köln)